

# Reichs-Gesetzblatt

Jahrgang 1916

---

---

Nr. 4

---

---

**Inhalt:** Bekanntmachung, betreffend Änderung der Militär-Transport-Ordnung. S. 9. — Bekanntmachung, betreffend die Verlängerung der Prioritätsfristen in Osterreich. S. 9.

---

---

(Nr. 5013) Bekanntmachung, betreffend Änderung der Militär-Transport-Ordnung. Vom 6. Januar 1916.

Auf Grund des § 2 der Verordnung, betreffend die Militär-Transport-Ordnung für Eisenbahnen, vom 18. Januar 1899 (Reichs-Gesetzbl. S. 15) bestimme ich, daß in dieser Ordnung folgende Änderung vorzunehmen ist:

§ 58,<sup>4</sup> erhält am Schlusse folgenden neuen Absatz:

Die Vereinbarung von Pauschalvergütungen an Stelle genauer Abrechnung ist zulässig.

Berlin, den 6. Januar 1916.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers

Delbrück

---

(Nr. 5014) Bekanntmachung, betreffend die Verlängerung der Prioritätsfristen in Osterreich. Vom 7. Januar 1916.

Auf Grund des § 1 Abs. 2 der Verordnung des Bundesrats, betreffend die Verlängerung der im Artikel 4 der revidierten Pariser Übereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums vom 2. Juni 1911 vorgesehenen Prioritätsfristen

Reichs-Gesetzbl. 1916.

4

Ausgegeben zu Berlin den 10. Januar 1916.